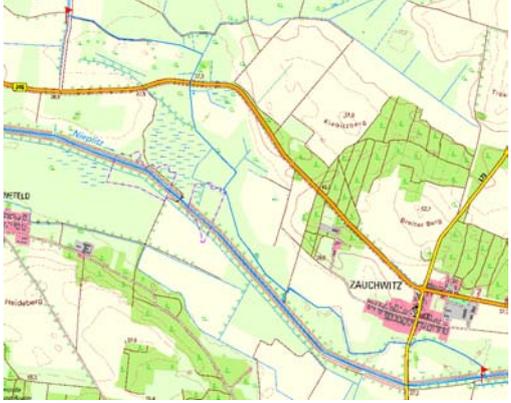


Gewässername	Kuhwischgraben	WK-Code	DE58486_417		
Planungsabschnitt	DE58486_417_P01	Stationierung	km von 0+000 bis 5+577		
Begrenzung des Abschnitts					
	Mündung in die Nieplitz (uh Wehr Zauchwitz) bis K6955 südwestlich Schlunkendorf				
Bestand BWP FGG Elbe	LAWA-Typ	0 - künstliches Gewässer			
	Kategorie	künstlich			
	Zielerreichung Ökologie	unwahrscheinlich			
	Zielerreichung Chemie	wahrscheinlich			
Aktueller Zustand (2010)	LAWA-Typ-Vorschlag	14k – sandgeprägte Tieflandbäche (Entwicklungstyp) bzw. 14 – sandgeprägte Tieflandbäche im Bereich des Altarmes der Nieplitz			
	Kategorie-Vorschlag	künstlich bzw. natürlich im Bereich des Nieplitzaltlaufes			
	Hydromorphologische Qualitätskomponente	Gewässerstrukturgüte	Hydrologische Zustandsklasse	Ökologische Durchgängigkeit	
		GK 3	ZK 5	bedingt	
	Defizit	-1	-3	-1	
Beschreibung	geradlinig eingetiefter Graben im Trapezprofil mit wenig Gehölzen bestanden				
Belastungen	Landwirtschaftsflächen angrenzend, ökologische Durchgängigkeit nur bedingt gegeben, Gewässerrandstreifen und Beschattung unzureichend				
Restriktionen	– FFH-Gebiet Obere Nieplitz, landwirtschaftliche Nutzflächen, Stauhaltung, Ortschaft Zauchwitz, Straßenquerung				
Entwicklungsziele / Entwicklungsstrategie	<ul style="list-style-type: none"> – Verbesserung der Gewässerstruktur durch Herstellung des Altlaufes der Nieplitz, Entfernung vorhandener Stauanlagen im Zuge der Altlaufneuprofilierung im Altlaufbereich, einseitige Bepflanzung der Ufer mit standorttypischen Gehölzen, Ausweisung eines Gewässerrandstreifens sowie angepasste und bedarfsgerechte ökologische Gewässerunterhaltung – Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit durch Entfernung vorhandener Stauanlagen im Zuge der Altlaufneuprofilierung im Altlaufbereich – Verbesserung der Gewässergüte durch einseitige Bepflanzung der Ufer mit standorttypischen Gehölzen sowie Ausweisung eines Gewässerrandstreifens – Verbesserung des Wasserrückhalts durch Überprüfung vorhandener Stauanlagen 				

Gewässername	Kuhwischgraben	WK-Code	DE58486_417		
Planungsabschnitt	DE58486_417_P02	Stationierung	km von 5+577 bis 6+910		
Begrenzung des Abschnitts					
	K6955 südwestlich Schlunkendorf bis Feldweg Windmühlenwiesen				
Bestand BWP FGG Elbe	LAWA-Typ	0 - künstliches Gewässer			
	Kategorie	künstlich			
	Zielerreichung Ökologie	unwahrscheinlich			
	Zielerreichung Chemie	wahrscheinlich			
Aktueller Zustand (2010)	LAWA-Typ-Vorschlag	14k – sandgeprägte Tieflandbäche (Entwicklungstyp)			
	Kategorie-Vorschlag	künstlich			
	Hydromorphologische Qualitätskomponente	Gewässerstrukturgüte	Hydrologische Zustandsklasse	Ökologische Durchgängigkeit	
		GK 3	ZK 5	bedingt	
	Defizit	-1	-3	-1	
Beschreibung	geradlinig eingetiefter Graben im Trapezprofil mit wenig Gehölzen bestanden				
Belastungen	Landwirtschaftsflächen angrenzend, ökologische Durchgängigkeit nur bedingt gegeben, Gewässerrandstreifen und Beschattung unzureichend				
Restriktionen	– landwirtschaftliche Nutzflächen, Stauhaltung, parallel Straßenverlauf				
Entwicklungsziele / Entwicklungsstrategie	<ul style="list-style-type: none"> – Förderung der Gewässerstruktur durch einseitige Bepflanzung der Ufer mit standorttypischen Gehölzen, Ausweisung eines beidseitigen Gewässerrandstreifens, angepasste und bedarfsgerechte ökologische Gewässerunterhaltung – Verbesserung der Gewässergüte durch einseitige Bepflanzung der Ufer mit standorttypischen Gehölzen – Verbesserung des Wasserrückhalts durch Überprüfung vorhandener Stauanlagen 				

Gewässername	Kuhwischgraben	WK-Code	DE58486_417		
Planungsabschnitt	DE58486_417_P03	Stationierung	km von 6+910 bis 8+750		
Begrenzung des Abschnitts					
	Feldweg Windmühlenwiesen bis Feldweg Gewerbegebiet Hermann Löns Straße				
Bestand BWP FGG Elbe	LAWA-Typ	0 - künstliches Gewässer			
	Kategorie	künstlich			
	Zielerreichung Ökologie	unwahrscheinlich			
	Zielerreichung Chemie	wahrscheinlich			
Aktueller Zustand (2010)	LAWA-Typ-Vorschlag	14k – sandgeprägte Tieflandbäche (Entwicklungstyp)			
	Kategorie-Vorschlag	künstlich			
	Hydromorphologische Qualitätskomponente	Gewässerstrukturgüte	Hydrologische Zustandsklasse	Ökologische Durchgängigkeit	
		GK 3	ZK 5	nein	
Defizit	-1	-3	-3		
Beschreibung	geradlinig ausgebauter und eingetiefter Graben im Trapezprofil mit wenig Gehölzen bestanden				
Belastungen	Landwirtschaftsflächen angrenzend, ökologische Durchgängigkeit nicht gegeben, Gewässerrandstreifen und Beschattung unzureichend				
Restriktionen	– landwirtschaftliche Nutzflächen, Stauhaltung, parallel Straßenverlauf				
Entwicklungsziele / Entwicklungsstrategie	<ul style="list-style-type: none"> – Förderung der Gewässerstruktur durch einseitige Bepflanzung der Ufer mit standorttypischen Gehölzen, Ausweisung eines beidseitigen Gewässerrandstreifens sowie angepasste und bedarfsgerechte ökologische Gewässerunterhaltung – Verbesserung der Gewässergüte durch einseitige Bepflanzung der Ufer mit standorttypischen Gehölzen sowie Ausweisung eines beidseitigen Gewässerrandstreifens – Verbesserung des Wasserrückhalts durch Überprüfung vorhandener Stauanlagen 				